

### Fire PROtec E 120    Firescreen EW    Fire PROtec EI MARC

Für weitere Information  
besuchen Sie bitte unsere  
Produkt-Website:



[short.simon-protec.com/  
fsvde](https://short.simon-protec.com/fsvde)



Copyright by SIMON PROtec Systems GmbH  
Vorbehaltlich technischer Änderungen und Irrtümer. Alle Abbildungen sind exemplarisch.

**SIMON PROtec Systems GmbH** • Medienstraße 8 • D-94036 Passau  
☎ +49 (0) 851 988 70-0 • 📠 +49 (0) 851 988 70-70 • [info@simon-protec.com](mailto:info@simon-protec.com) • [www.simon-protec.com](http://www.simon-protec.com)



**Diese Betriebsanleitung ist nur mit dem mitgelieferten Beiblatt  
„Sicherheitshinweise und Gewährleistungsbedingungen“ gültig!**

---

# Inhaltsverzeichnis

---

|            |                                                                   |           |
|------------|-------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>1.</b>  | <b>Allgemein.....</b>                                             | <b>3</b>  |
| 1.1.       | Vorwort zu dieser Anleitung.....                                  | 3         |
| 1.2.       | Sicherheitshinweise .....                                         | 3         |
| 1.3.       | Funktionale Beschreibung.....                                     | 3         |
| 1.4.       | Ausführungen der PROtec RZ-24 .....                               | 3         |
| 1.5.       | Notstromversorgung.....                                           | 3         |
| 1.6.       | NOT-AUF Funktion.....                                             | 3         |
| <b>2.</b>  | <b>Montageablauf.....</b>                                         | <b>3</b>  |
| <b>3.</b>  | <b>Montage .....</b>                                              | <b>3</b>  |
| 3.1.       | Mechanische Montage .....                                         | 3         |
| 3.1.1.     | Befestigungspunkte .....                                          | 4         |
| 3.1.2.     | Positionierung der Auslöseeinrichtungen .....                     | 4         |
| 3.1.3.     | PE-Anschluss .....                                                | 5         |
| 3.2.       | Elektrischer Anschluss .....                                      | 5         |
| 3.2.1.     | Anschlussplan / Elektrischer Anschluss (24 VDC und 230 VAC) ..... | 5         |
| <b>4.</b>  | <b>Parametrierfahrt / Endlageneinstellung vornehmen .....</b>     | <b>7</b>  |
| 4.1.       | Parametrierfahrt Fire PROtec E 120 .....                          | 7         |
| 4.2.       | Testfahrt Fire PROtec E 120 .....                                 | 9         |
| 4.3.       | Endlageneinstellung Firescreen EW, Fire PROtec EI MARC .....      | 11        |
| 4.4.       | Montage der Klemmleiste Firescreen EW, Fire PROtec EI MARC .....  | 13        |
| 4.5.       | Testfahrt Firescreen EW, Fire PROtec EI MARC .....                | 14        |
| <b>5.</b>  | <b>Elektrischen Anschluss komplettieren .....</b>                 | <b>15</b> |
| 5.1.       | Statusanzeigen .....                                              | 15        |
| 5.2.       | Störungssuche .....                                               | 15        |
| <b>6.</b>  | <b>Mechanische Montage abschließen.....</b>                       | <b>16</b> |
| <b>7.</b>  | <b>Abschluss und Kennzeichnung .....</b>                          | <b>16</b> |
| 7.1.       | Muster der Übereinstimmungserklärung .....                        | 17        |
| 7.2.       | Muster der Übereinstimmungsbestätigung .....                      | 18        |
| 7.3.       | Muster der Leistungserklärung.....                                | 19        |
| <b>8.</b>  | <b>Technische Daten .....</b>                                     | <b>20</b> |
| <b>9.</b>  | <b>Anhang.....</b>                                                | <b>21</b> |
| 9.1.       | Pflege und Wartung.....                                           | 21        |
| 9.2.       | Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen .....                 | 21        |
| 9.3.       | Firmenanschriften .....                                           | 21        |
| <b>10.</b> | <b>Herstellererklärung .....</b>                                  | <b>21</b> |
| <b>11.</b> | <b>EG-Herstellererklärung (Inverkehrbringer).....</b>             | <b>21</b> |

## 1. Allgemein

### 1.1. Vorwort zu dieser Anleitung

In dieser Montageanleitung wird der **elektrische Anschluss** sowie die **Parametrierfahrt / Endlageneinstellung** der Steuerzentrale „PROtec RZ-24“ in Kombination mit einem **Feuerschutzvorhang (FSV)** beschrieben.

### 1.2. Sicherheitshinweise

Siehe Beiblatt „Sicherheitshinweise und Gewährleistungsbedingungen“.

### 1.3. Funktionale Beschreibung

Die PROtec RZ-24 ist eine zugelassene Feststellanlage, die das Offenhalten und Schließen eines textilen Feuerschutzvorhangs (FSV) ermöglicht.

### 1.4. Ausführungen der PROtec RZ-24

| FSV                                     | Ausführung                                                                                                                                                                 |
|-----------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Fire PROtec E 120</b><br>(24 VDC)    | <ul style="list-style-type: none"><li>➤ PROtec RZ-24</li><li>➤ PROtec RZ-24-SB mit Notstromversorgung</li><li>➤ PROtec RZ-24-SB mit Notstromversorgung + NOT-AUF</li></ul> |
| <b>Firescreen EW</b><br>(230 VAC)       | <ul style="list-style-type: none"><li>➤ PROtec RZ-24-230</li><li>➤ PROtec RZ-24-230-SB mit Notstromversorgung</li></ul>                                                    |
| <b>Fire PROtec EI MARC</b><br>(230 VAC) | <ul style="list-style-type: none"><li>➤ PROtec RZ-24-230</li><li>➤ PROtec RZ-24-230-SB mit Notstromversorgung</li></ul>                                                    |
| <b>Fire PROtec EI MARC</b><br>(400VAC)  | <ul style="list-style-type: none"><li>➤ PROtec RZ-24-400</li><li>➤ PROtec RZ-24-400-SB mit Notstromversorgung</li></ul>                                                    |

### 1.5. Notstromversorgung

Die PROtec RZ-24-SB kann mit einer Notstromversorgung ausgestattet werden. Diese überbrückt kurze Netzausfälle und gewährleistet, dass der **FSV** in der oberen Halteposition verweilt.

### 1.6. NOT-AUF Funktion

Die NOT-AUF Funktion ermöglicht einen bereits geschlossenen **FSV** kurzzeitig (einstellbare Zeit) wieder zu öffnen, so dass Personen aus bereits verschlossenen Räumen (z.B. Aufzug) flüchten können.

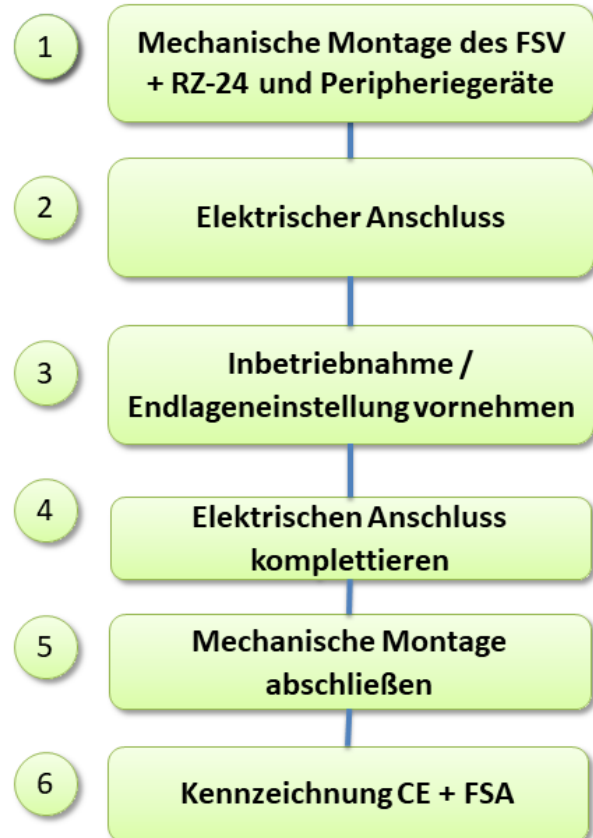


#### INFORMATION

Die NOT-AUF-Funktion ist **eine Sonderfunktion** und somit auch **nicht** nach der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung (abZ) zugelassen!

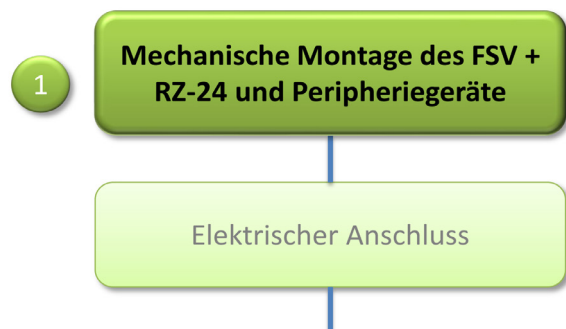
Die Freigabe muss separat von der zuständigen Bauaufsichtsbehörde erfolgen!

## 2. Montageablauf



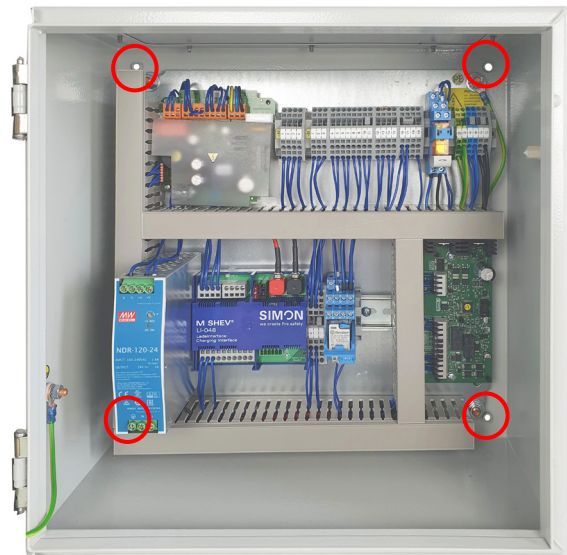
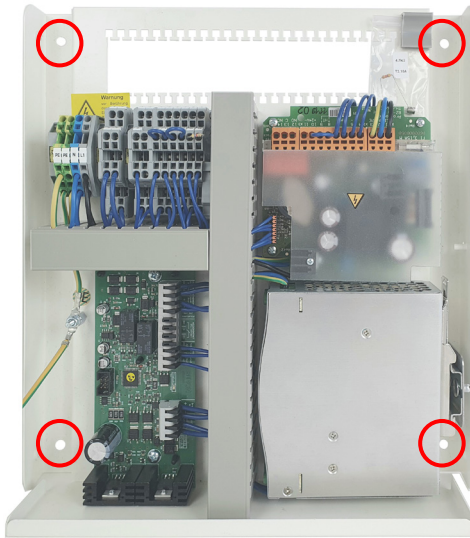
## 3. Montage

### 3.1. Mechanische Montage



# Montage

## 3.1.1. Befestigungspunkte

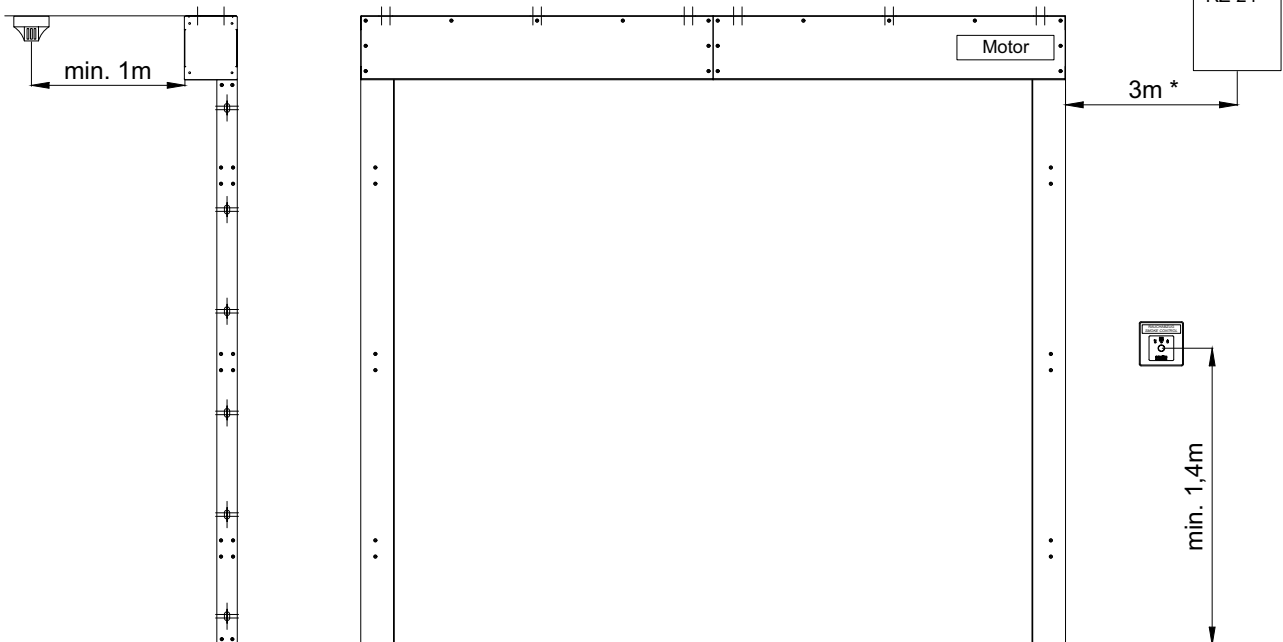


## 3.1.2. Positionierung der Auslöseeinrichtungen



### INFORMATION

Bei verdeckter Montage muss die Revisionsöffnung für Wartungsarbeiten ausreichend dimensioniert werden.



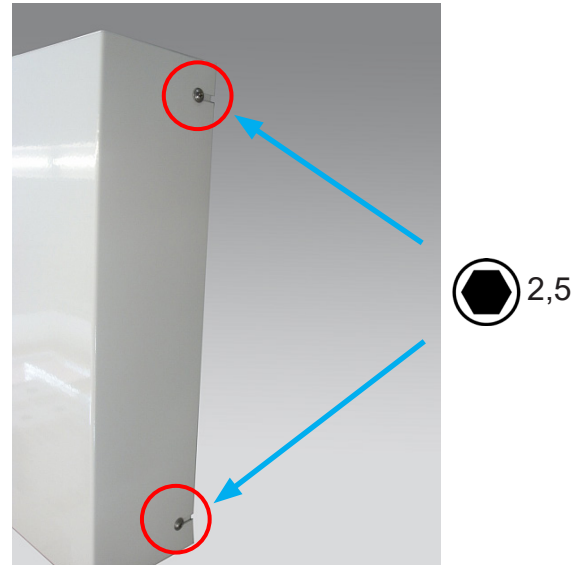
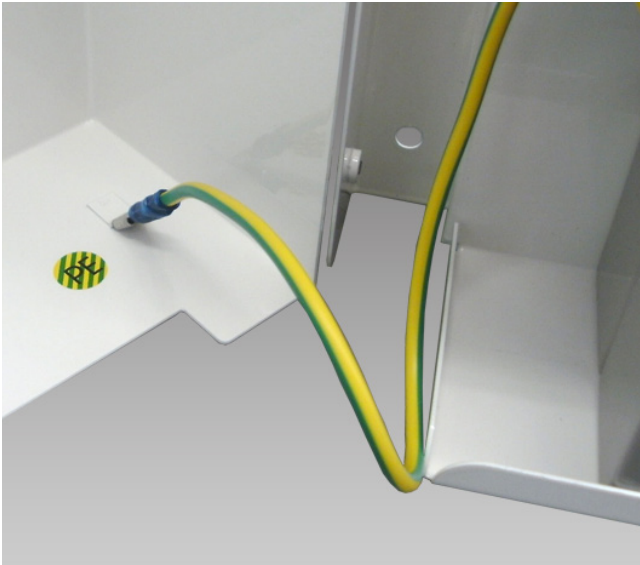
\* empf. Zugriffsbereich



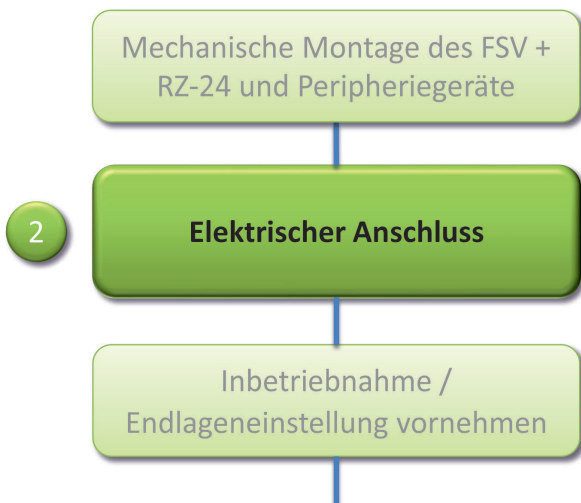
### INFORMATION

Beachten Sie die allgemeinen Richtlinien für Feststellanlagen des DIBt für die Positionierung der Rauchmelder oder Thermomelder.

## 3.1.3. PE-Anschluss



## 3.2. Elektrischer Anschluss



### ACHTUNG / Notstromversorgung (SB)

Schließen Sie den Akku an die Steuerzentrale erst an, wenn die Inbetriebnahme durchgeführt wurde und die bauseitige Energieversorgung dauerhaft sichergestellt ist.



### ACHTUNG

Zur weiteren Inbetriebnahme sind die mitgelieferten Schaltungsunterlagen notwendig. Die bauseitige Netzzuleitung 230 VAC / 400 VAC ist dauerhaft sicherzustellen. Baustrom gewährleistet keine dauerhafte Netzversorgung!



### INFORMATION

Für die **Parametrierfahrt / Endlageneinstellung** ist ein Servicetaster (Art. Nr. SD1 8551) notwendig.



### ACHTUNG

Getrennte Leitungen für Handansteuereinrichtungen und BMZ-Kontakte an den Klemmen X5.10/11 und X5.12/13 (siehe beiliegenden Anschlussplan) sind nur auf Drahtbruch, nicht auf Kurzschluss hin überwacht. Diese Leitungen sind kurzschluss sicher (Schutzrohr, Kabelkanal) zu verlegen.

### 3.2.1. Anschlussplan / Elektrischer Anschluss (24 VDC und 230 VAC)



### ACHTUNG

Trennen Sie die Anschlussleitung allpolig vom Netz. Der Anschluss der PROtec RZ-24 darf nur spannungsfrei erfolgen!



### INFORMATION

Der Anschlussplan für die PROtec RZ-24-400 (400 VAC) liegt separat bei.

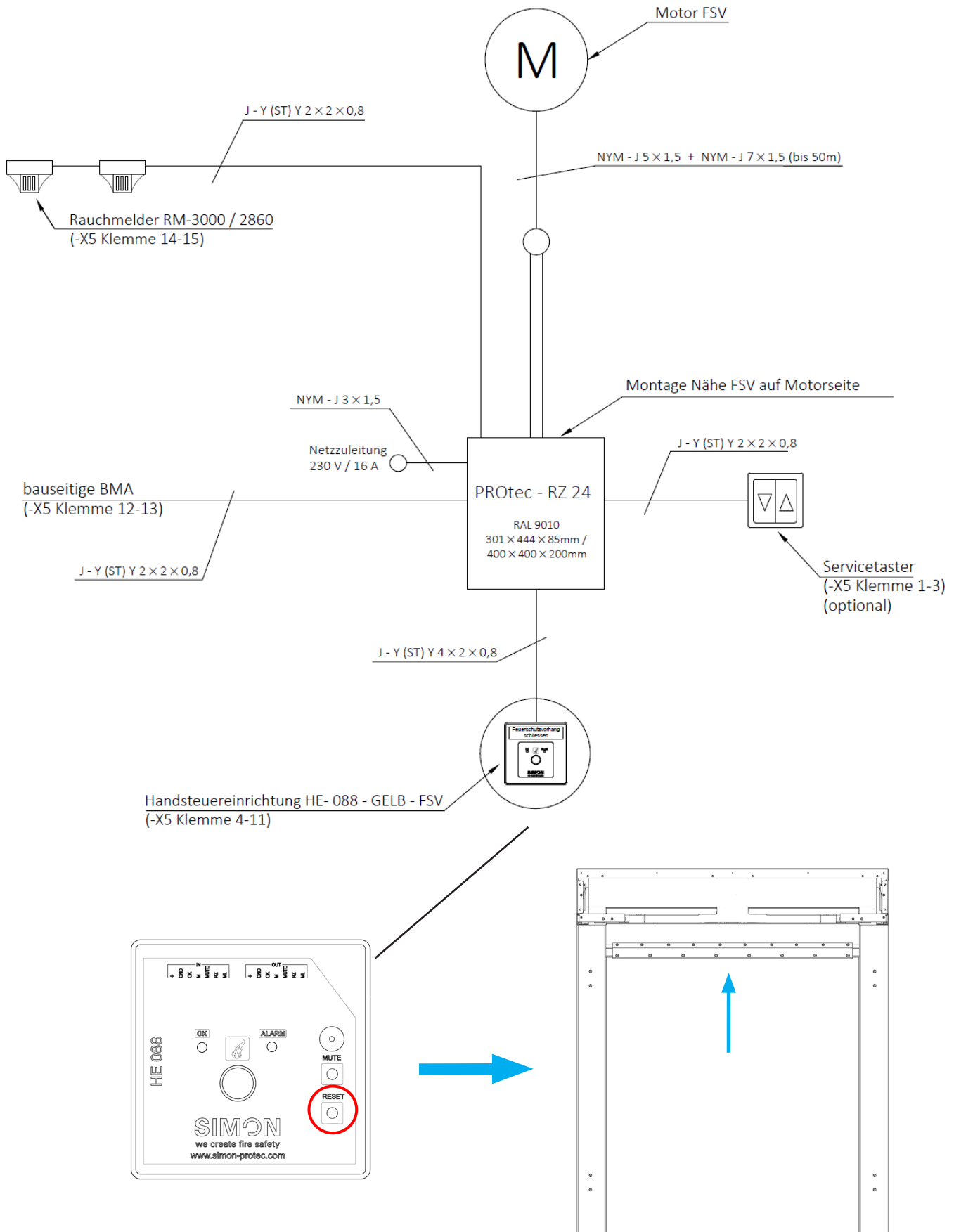


# Montage

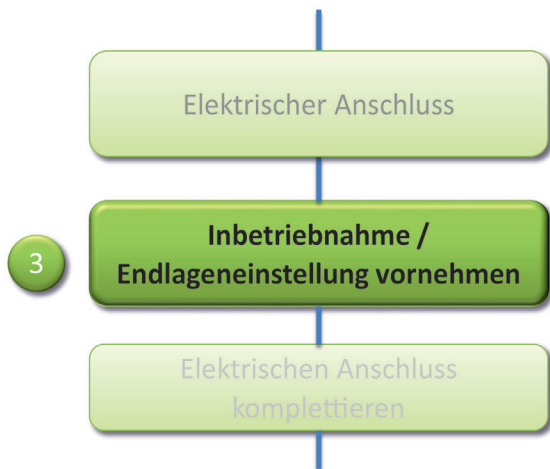


## INFORMATION

Die angegebenen Leitungsbezeichnungen sind beispielhaft.

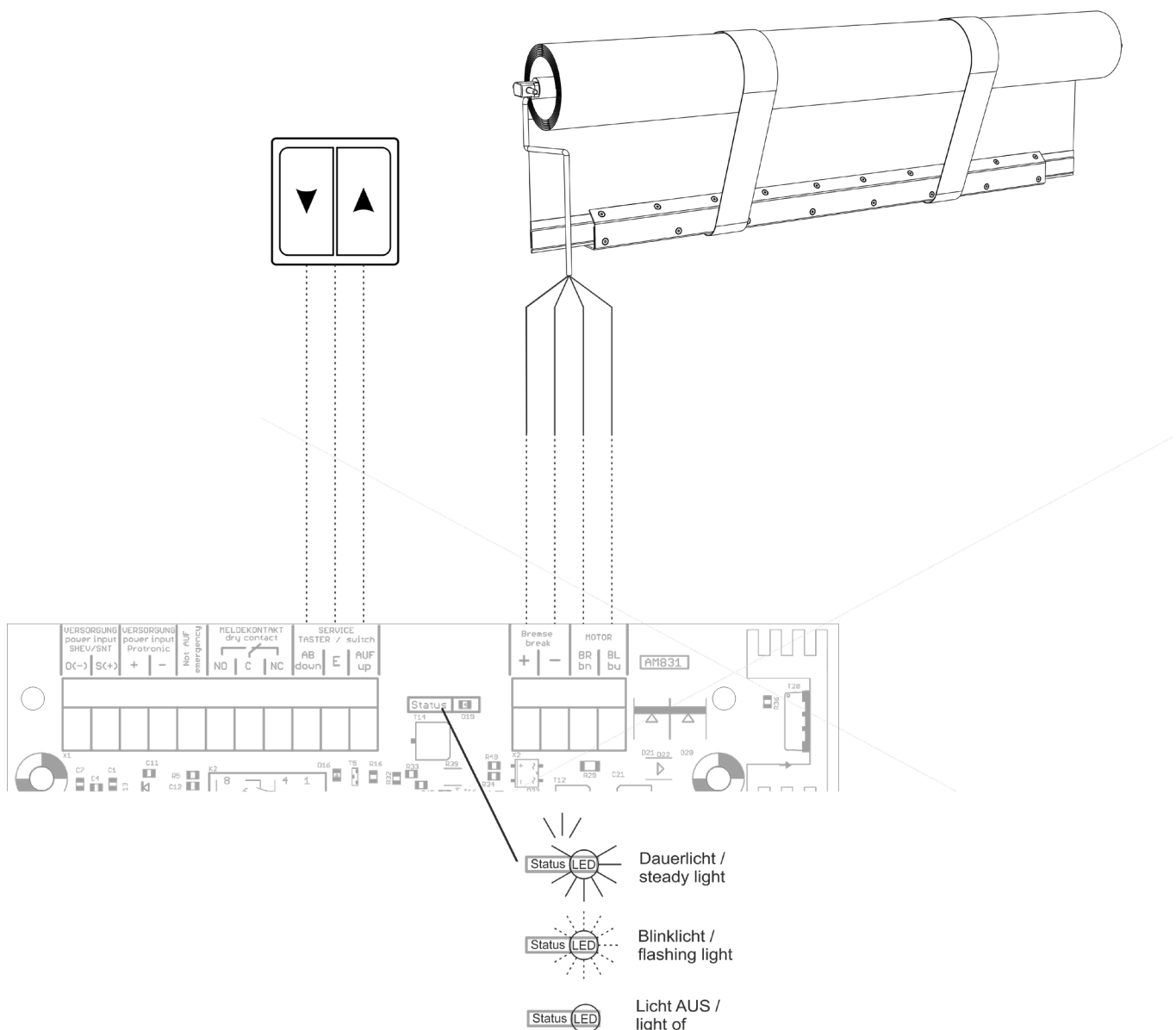


## 4. Parametrierfahrt / Endlageneinstellung vornehmen



- Parametrierfahrt **Fire PROtec E 120** (siehe Kapitel 4.1. Seite 7).
- Testfahrt **Fire PROtec E 120** (siehe Kapitel 4.2. Seite 9).
- Endlageneinstellung **Firescreen EW, Fire PROtec EI MARC** (siehe Kapitel 4.4. Seite 11).
- Montage der Klemmleiste **Firescreen EW Fire PROtec EI MARC** (siehe Kapitel 4.3. Seite 13).
- Testfahrt **Firescreen EW, Fire PROtec EI MARC** (siehe Kapitel 4.5. Seite 14).

### 4.1. Parametrierfahrt Fire PROtec E 120



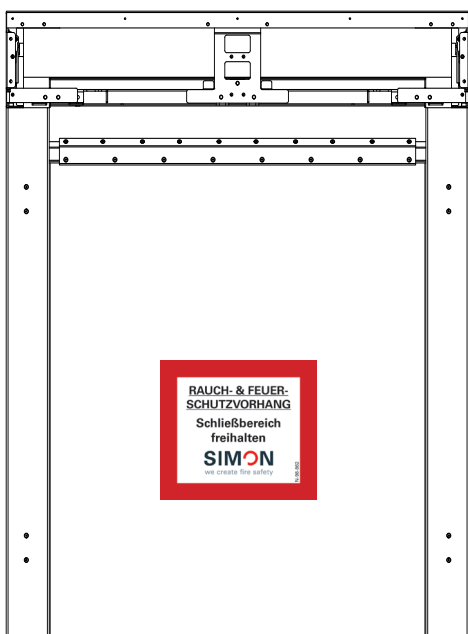
## Parametrierfahrt / Endlageneinstellung vornehmen

PROtec  
RZ-24

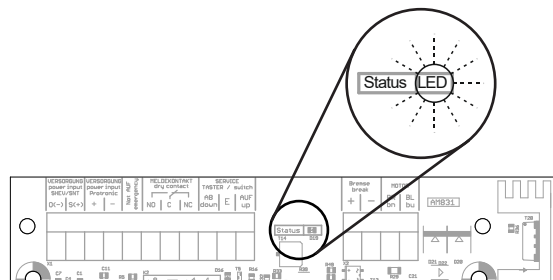
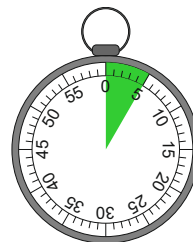
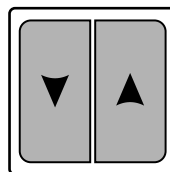
230 VAC



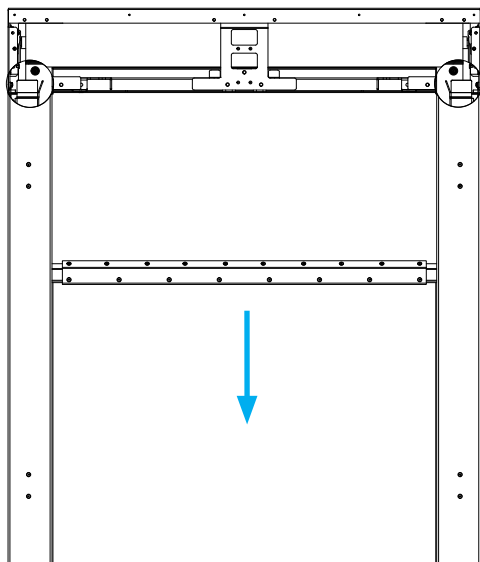
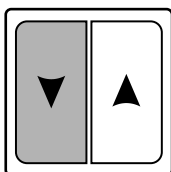
1



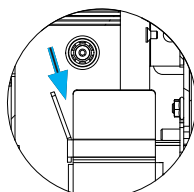
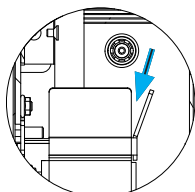
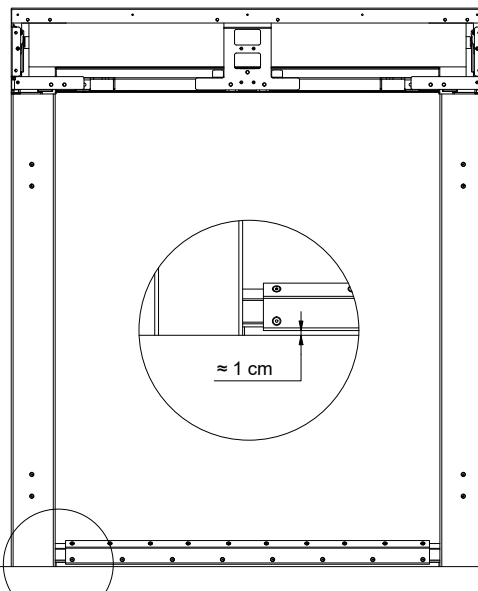
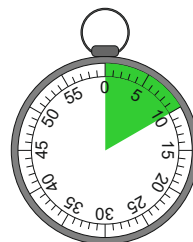
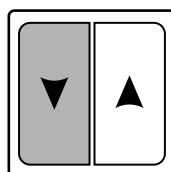
2



3



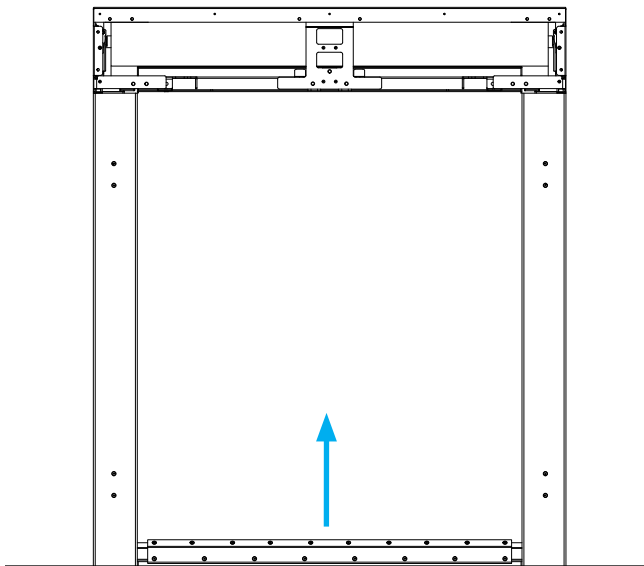
4



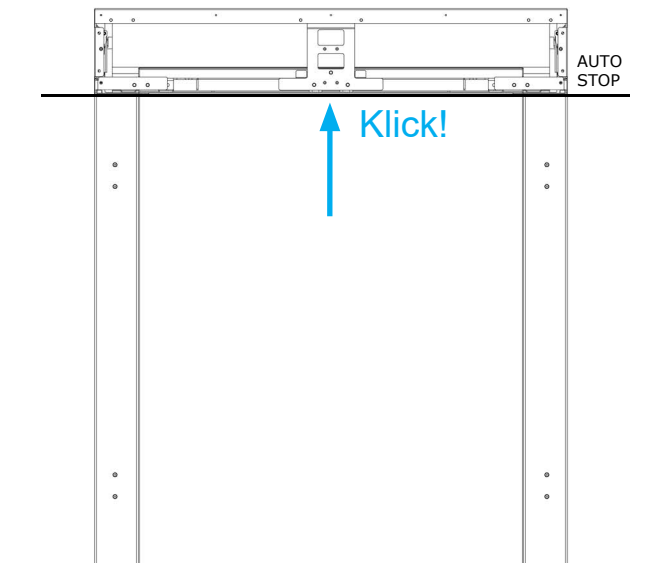


## Parametrierfahrt / Endlageneinstellung vornehmen

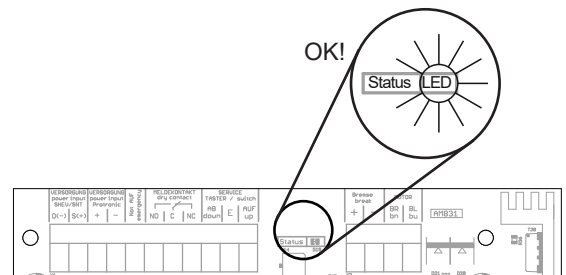
⑤



⑥

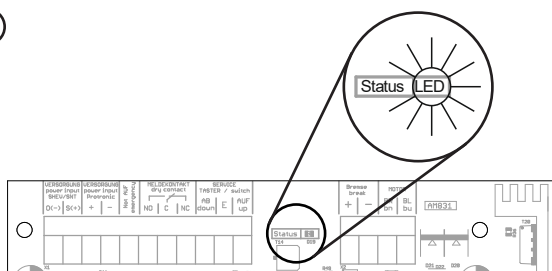


OK!

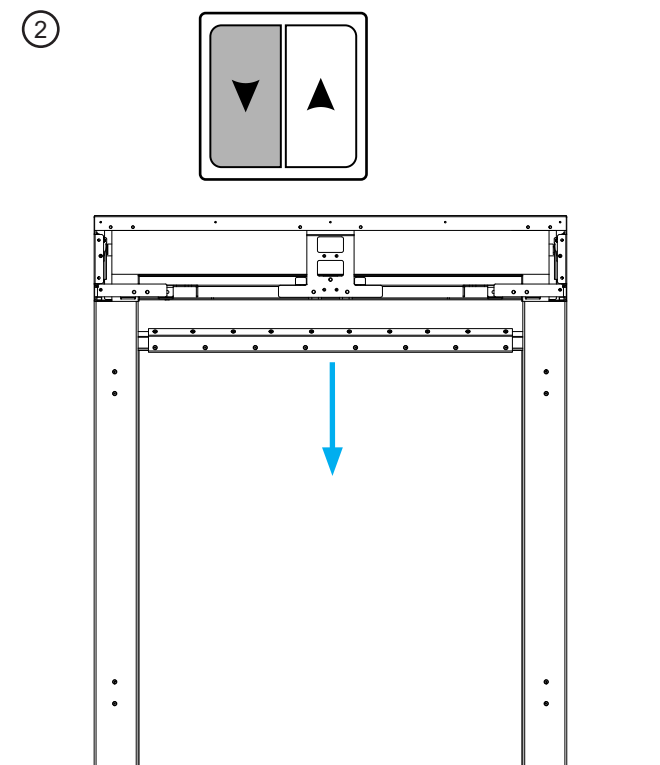


### 4.2. Testfahrt Fire PROtec E 120

①

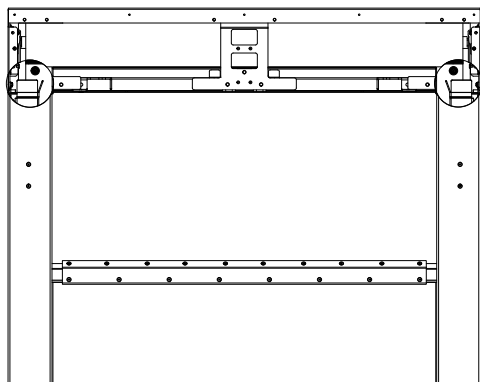
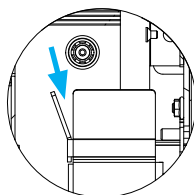
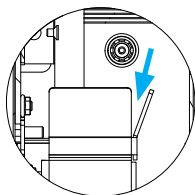


②

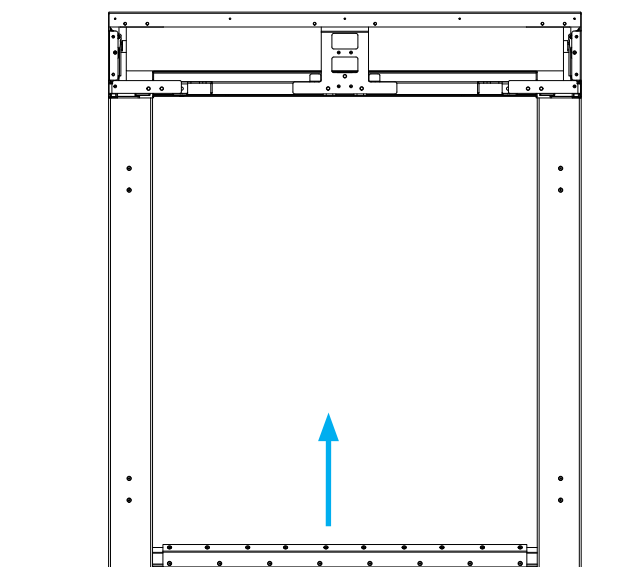
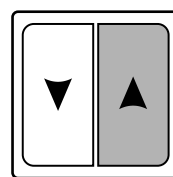


## Parametrierfahrt / Endlageneinstellung vornehmen

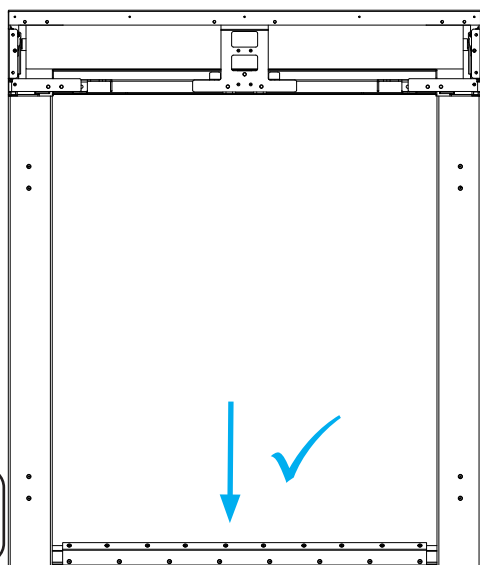
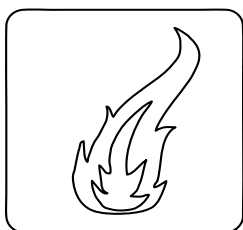
3



4



5



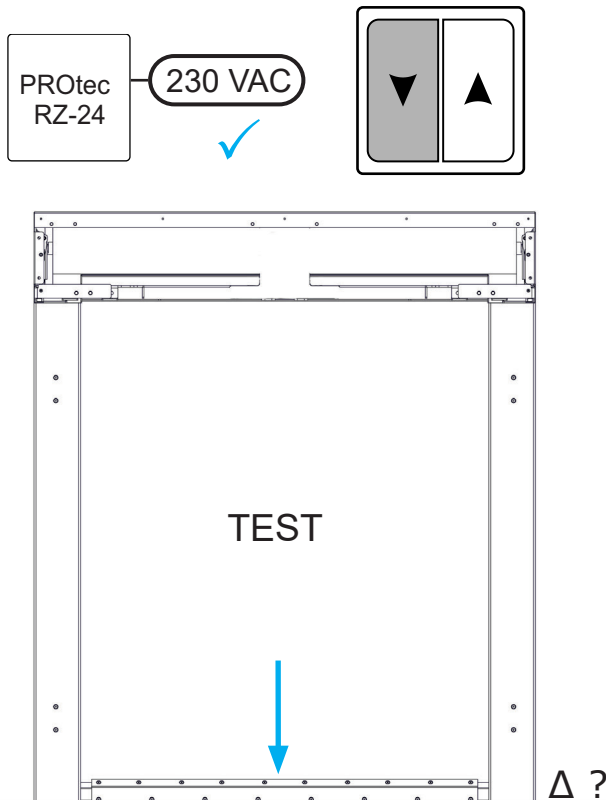
### 4.3. Endlageneinstellung Firescreen EW, Fire PROtec EI MARC



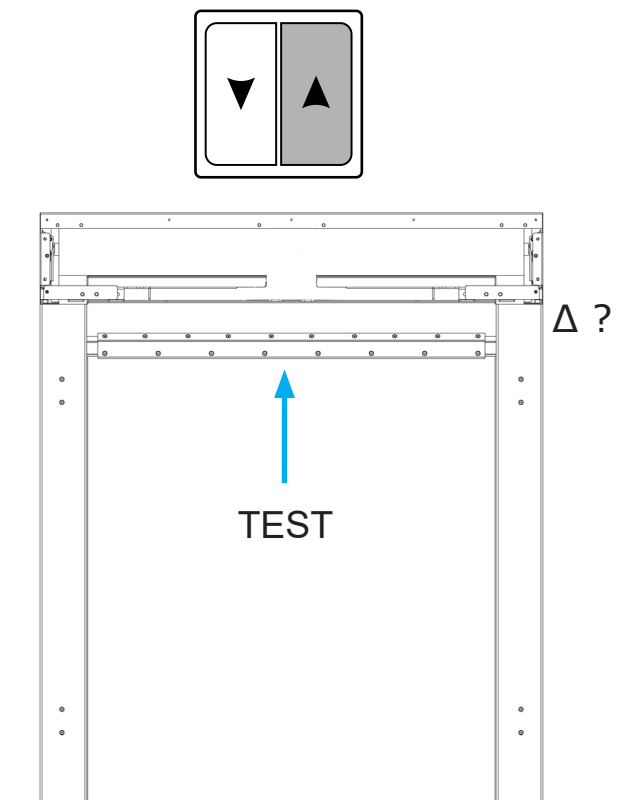
#### INFORMATION

Prüfen Sie die werkseitig voreingestellte obere und untere Endlagenposition, indem Sie ein Testabrollen / -aufrollen durchführen. Mit dem mitgelieferten Einstellwerkzeug können die Endlagen nachjustiert werden.

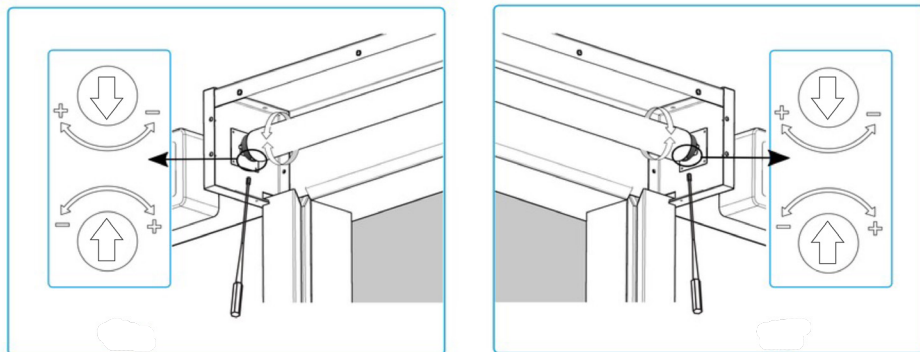
#### ① Abrollen



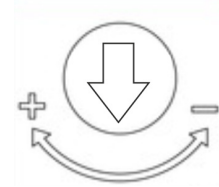
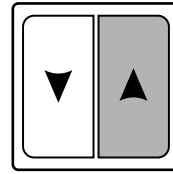
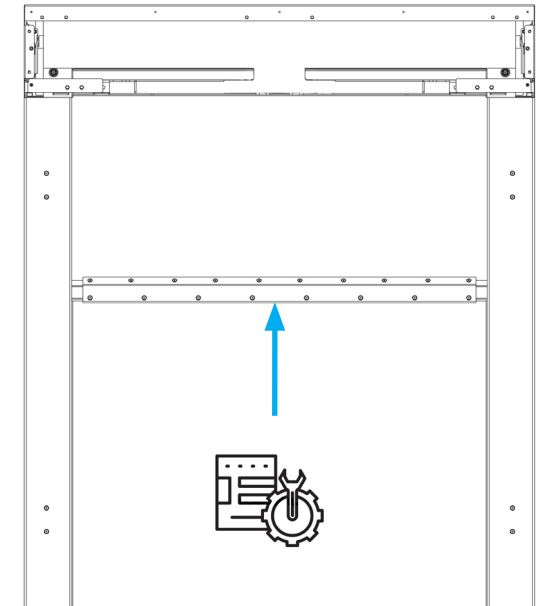
#### ② Aufrollen



#### ③ Verfahren zur Einstellung der Motorendschalter

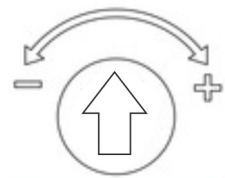
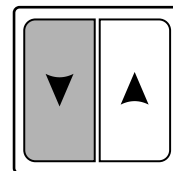
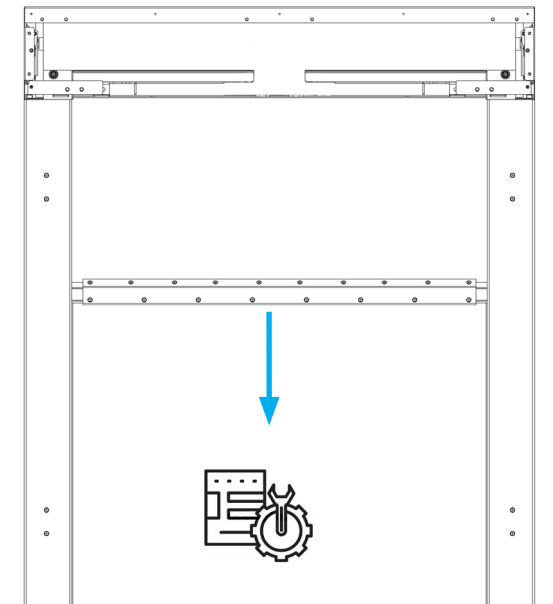


### ④ Oberen Motorendschalter einstellen



- Einstellung des **oberen** Endschalters: Drücken Sie die Taste ▲ am Servicetaster, um das Textil in die voreingestellte obere Endposition zu fahren.
- Drehen Sie die Einstellschraube des Endschalters Richtung +, bis die korrekte obere Endposition erreicht ist.
- Ist die gewünschte Endposition überschritten, drehen Sie die Einstellschraube des Endschalters in Richtung -.

### ⑤ Unteren Motorendschalter einstellen



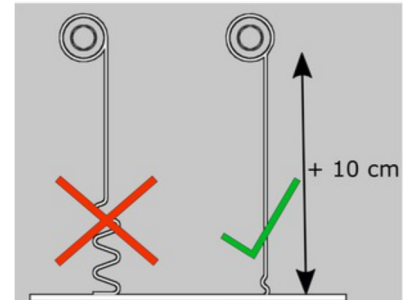
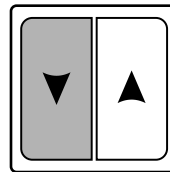
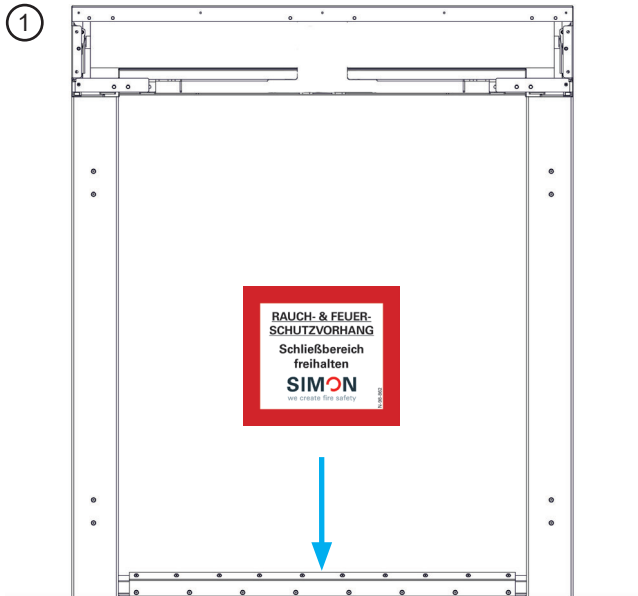
- Einstellung des **unteren** Endschalters: Drücken Sie die Taste ▼ am Servicetaster, um das Textil in die voreingestellte untere Endposition zu fahren.
- Drehen Sie die Einstellschraube des Endschalters in Richtung +, bis die korrekte untere Endposition eingestellt ist.
- Ist die gewünschte Endposition überschritten und wirft das Textil Falten, drehen Sie die Einstellschraube des Endschalters in Richtung -.
- Führen Sie nach der Einstellung einen Funktionstest des FSV durch.

### 4.4. Montage der Klemmleiste Firescreen EW, Fire PROtec EI MARC

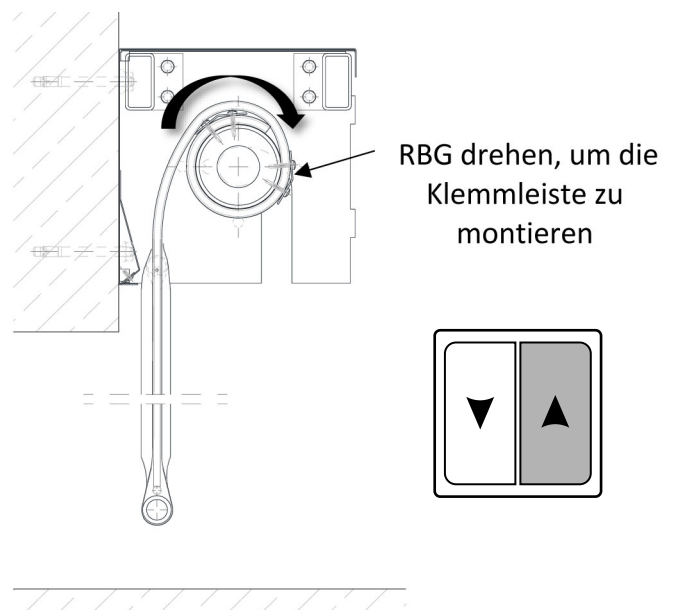
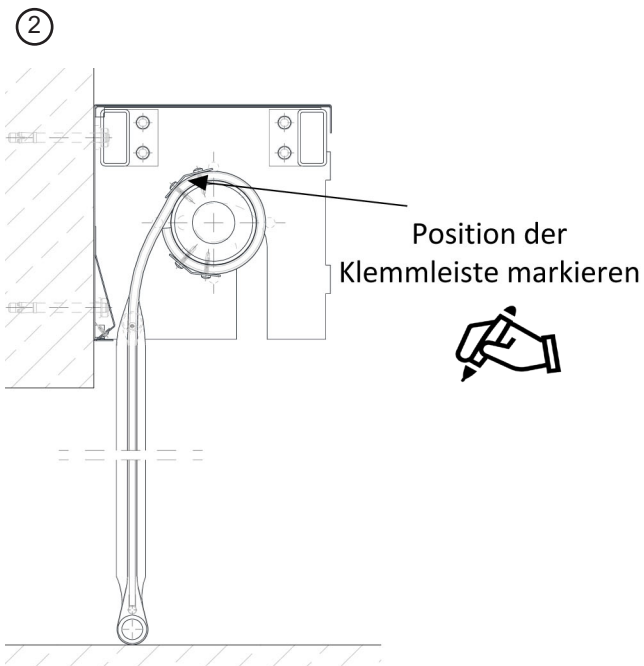


#### INFORMATION

Zur Begrenzung der max. Abrollposition ist die mitgelieferte Klemmleiste an der Rollerbaugruppe (**RBG**) mit selbstschneidenden Schrauben anzubringen.

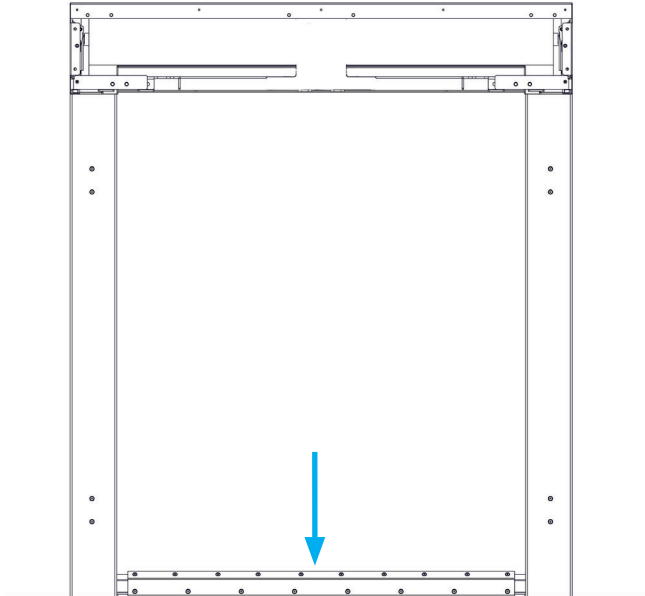
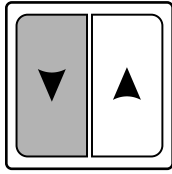


- Das **Vorhang-Textil** können Sie mithilfe des Servicetaster auf die richtige Höhe (+10 cm) positionieren.

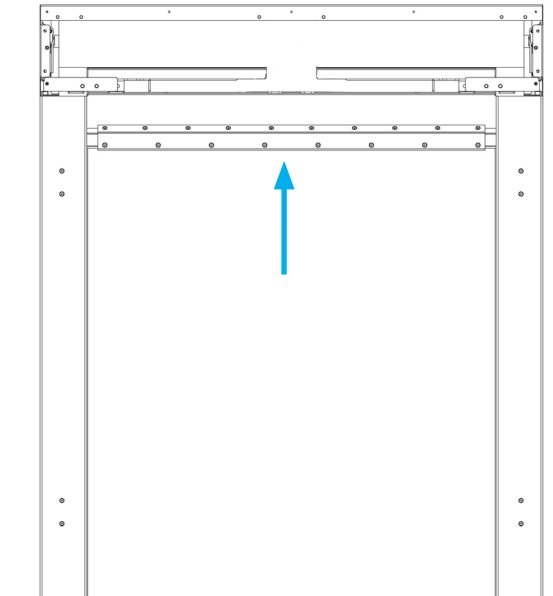
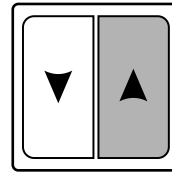


### 4.5. Testfahrt Firescreen EW, Fire PROtec EI MARC

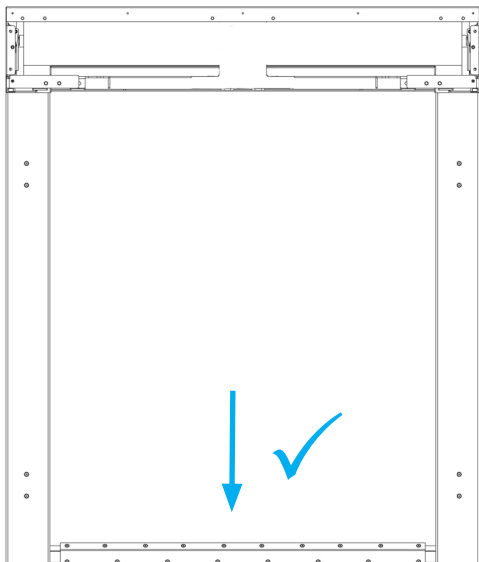
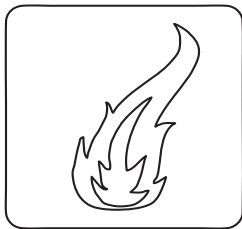
①



②



③

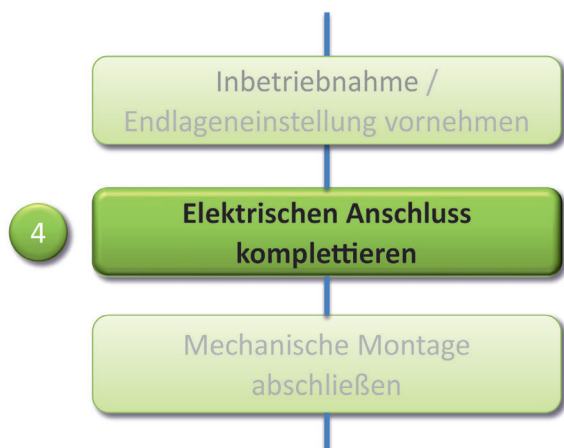


#### ACHTUNG

Nach 5 Minuten kann der Rohrmotor thermisch überlastet sein! Nach einer ausreichenden Abkühlungsphase ist der Motor wieder betriebsbereit.



## 5. Elektrischen Anschluss komplettieren



### INFORMATION

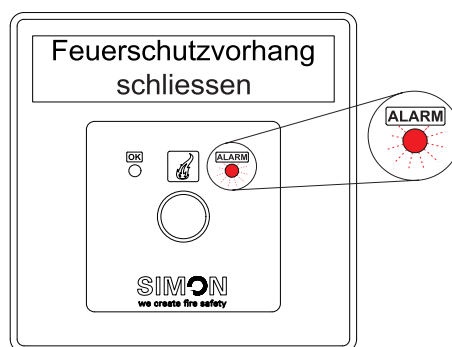
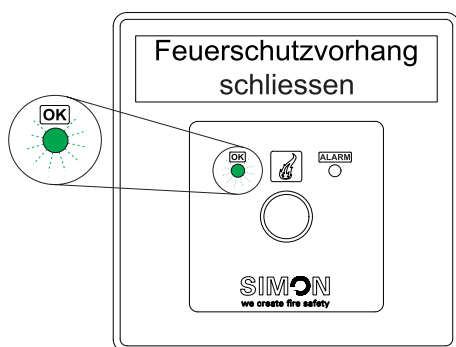
Die Notstromversorgung (SB) kann nun angeschlossen werden. Stellen Sie eine dauerhafte Netzzuleitung sicher!



### ACHTUNG

Es ist nur der Anschluss / Einsatz von Akkus, welche durch den Hersteller zugelassen sind, erlaubt!

### 5.1. Statusanzeigen

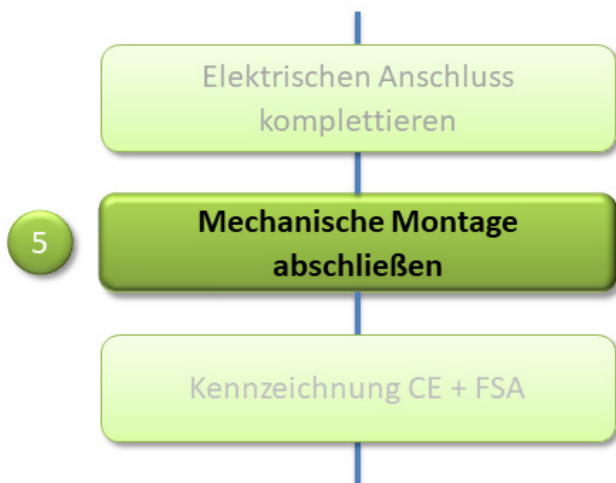


### 5.2. Störungssuche

| Fehlfunktion                                                                                              | Mögliche Ursachen                                        | Fehlerbehebung                                                                        |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Die rote LED bei der Handansteuereinrichtung leuchtet und das Textil befindet sich im abgerollten Zustand | Fehlende Netzspannung an der Energieversorgung           | Kontrollieren Sie die Sicherung und die Zuleitung, anschließend Reset-Taste betätigen |
|                                                                                                           | Kurzzeitiger Netzausfall                                 | Überprüfen Sie die Anschlussleitung                                                   |
|                                                                                                           | Sicherungen defekt                                       | Sicherungen der Steuerzentrale überprüfen                                             |
|                                                                                                           | Alarmbetrieb                                             | Überwachungslinie prüfen                                                              |
| Netzspannung vorhanden, es leuchtet keine LED an der Handansteuereinrichtung                              | Netzsicherung defekt                                     | Sicherungen prüfen und ggf. auswechseln                                               |
|                                                                                                           | Inkorrekter Anschluss der Leitung                        | Verkabelung der Leitung prüfen                                                        |
| Das Textil fährt nicht in die untere Endlage oder schlägt Falten                                          | Keine Parametrierfahrt / Endlageneinstellung vorgenommen | Parametrierfahrt / Endlageneinstellung gemäß Kapitel 4 durchführen                    |
|                                                                                                           | Parametrierfahrt / Endlageneinstellung nicht übernommen  | Parametrierfahrt / Endlageneinstellung erneut vornehmen                               |
| Der Motor hat die falsche Laufrichtung                                                                    | Anschlussklemmen vertauscht                              | Verkabelung gemäß Anschlussplan                                                       |
| Die Steuerzentrale ist nach kurzzeitigem Netzausfall im Alarmbetrieb und das Textil ist geschlossen       | Notstromversorgung defekt oder nicht angeschlossen       | Notstromversorgung prüfen und ggf. anschließen                                        |
|                                                                                                           | Steuerzentrale ohne Notstromversorgung                   | Korrektur Zustand der Steuerzentrale ohne Notstromversorgung, Reset-Taste betätigen   |

## Mechanische Montage abschließen

### 6. Mechanische Montage abschließen



#### INFORMATION

Komplettieren Sie die mechanische Montage nach der jeweiligen Montageanleitung „Fire PROtec E120“; „Firescreen EW“; „Fire PROtec EI MARC“.

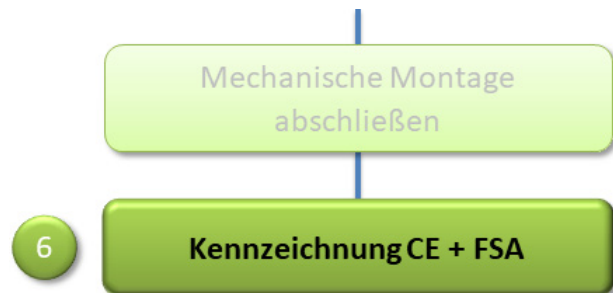


#### ACHTUNG

Schließen Sie die Inbetriebnahme durch die mitgelieferte Checkliste ab. Alle Montage- / Betriebsunterlagen sind vom Betreiber aufzubewahren!

Beachten Sie außerdem die Vorgaben zur Abnahme in der beiliegenden allgemeinen bauaufsichtlichen Genehmigung (abG), Punkt 3.8, sowie die Hinweise im Verwendbarkeitsnachweis.

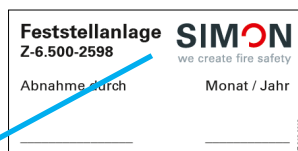
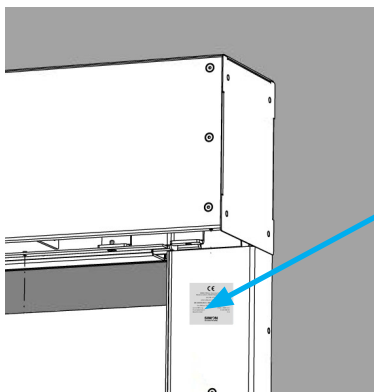
### 7. Abschluss und Kennzeichnung



#### INFORMATION

Bringen Sie nach erfolgreicher Inbetriebnahme und Sachkundigenabnahme die CE-Kennzeichnung des Herstellungsprozesses sichtbar an. Füllen Sie anschließend die Übereinstimmungserklärung aus. Zum Erhalt der produktspezifischen Leistungserklärung nach DIN EN 16034 muss eine Kopie der unterschriebenen Übereinstimmungserklärung an den Hersteller gesendet werden.

Füllen Sie abschließend die Übereinstimmungsbestätigung für die Feststellanlage aus und bringen Sie das mitgelieferte Etikett gut sichtbar auf dem Gehäuse der PROtec-RZ-24 an. Beachten Sie dabei die Vorgaben in der beiliegenden abG, Punkt 3.8.



Informationen zur Übereinstimmung:

**SIMON PROtec-RZ-24**

Zulassung: **Z-6.510-2597**

Hersteller/Herstellungswerk:

Simon PROtec Systems GmbH

Medienstraße 8

94036 Passau



## 7.1. Muster der Übereinstimmungserklärung



### Übereinstimmungserklärung

Dokument-Nr.: (Auftragsnummer)

#### Anschrift des zertifizierten Errichters:

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |

#### Baustelle bzw. Gebäude:

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |

Dokument bitte vollständig ausfüllen und ankreuzen

- ☐ Ich bin als Errichter von SIMON PROtec Systems GmbH für die Installation zertifiziert und unterwiesen.  
Die Bauprodukte wurden als Bausatz vollständig und im einwandfreien Zustand angeliefert.
- ☐ Die Installation erfolgte unter Einhaltung aller Bestimmungen der EN 16034:2014 | EN 13241:2003+A2:2016 und den Vorgaben der mitgelieferten Betriebsanleitung.
- ☐ Es wurden nur die vom Produzenten zugelassenen Befestigungsmittel verwendet.
- ☐ Die Inbetriebnahme wurde nach Checkliste erfolgreich durchgeführt.
- ☐ Das Typenschild wurde nach Vorgabe sichtbar angebracht.

Name, Vorname des Errichters

Datum, Unterschrift

#### Liste der hergestellten Bauprodukte "Fire PROtec<sup>2</sup> E120":

SN: XXXXXXXXXXXX, SN: XXXXXXXXXXXX

Dieses Dokument dient zum Abschluss der Herstellung dieses Bauprodukts. Für die Erstellung der produktbezogenen Leistungserklärung senden Sie dieses Dokument bitte an SIMON PROtec Systems GmbH. Wir melden uns umgehend bei Ihnen.



1. Scannen oder fotografieren Sie dieses Dokument z.B. mit Ihrem Smartphone
2. Senden Sie die Datei per E-Mail an [sales@simon-protec.com](mailto:sales@simon-protec.com) oder senden Sie es online an uns: [www.simon-protec.de/dop](http://www.simon-protec.de/dop)

3. Nach Prüfung Ihrer Unterlagen wird die Leistungserklärung erstellt und dem SIMON PROtec Vertragspartner per E-Mail zugesandt.
4. Anschließend fügen Sie die Leistungserklärung Ihren Unterlagen bei.

### 7.2. Muster der Übereinstimmungsbestätigung



## Übereinstimmungsbestätigung

**Anschrift des zertifizierten Errichters:**

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |

**Baustelle bzw. Gebäude:**

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |

**Datum der Errichtung / Fertigstellung:**

|  |
|--|
|  |
|--|

*Dokument bitte vollständig ausfüllen und ankreuzen*

Hiermit wird bestätigt,

- dass die Feststallanlage „SIMON PROtec FSA“ fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen der allgemeinen Bauartgenehmigung (abG) (Nr. Z-6.500-2598) des Deutschen Instituts für Bautechnik, sowie der Einbauanleitung, die der Antragsteller dieser Zulassung/Hersteller der Feststallanlage bereitgestellt hat, eingebaut wurde(n).
- dass die für die Herstellung der Feststallanlage verwendeten Bauprodukte entsprechend den Bestimmungen der allgemeinen Bauartgenehmigung gekennzeichnet waren.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname des Errichters

\_\_\_\_\_  
Datum der Ausstellung,  
Unterschrift

EZ-611-0062

## 7.3. Muster der Leistungserklärung



### Leistungserklärung

Dokument-Nr.: DoP\_FSV2-E120#123456789

1. **Kenncode des Produkttyps:** Fire PROtec<sup>2</sup> E - SN: 123456789
2. **Verwendungszweck:** Selbstschließend, textiler raumabschließender Feuerschutzabschluss für Laibungs- und Wandmontage
3. **Hersteller:** SIMON PROtec Systems GmbH  
Herstelleradresse: Medienstraße 8  
D-94036 Passau  
Germany
4. **System der Leistungsbeständigkeit:** System 1
5. **Notifizierte Stelle:** ift Rosenheim GmbH  
**Nummer der notifizierten Stelle:** 0757  
**Nr. der Leistungsbeständigkeit:** 0757-CPR-277-6404498-2-1  
**Harmonisierte Produktnorm:** EN 16034:2014

6. **Leistungserklärung:**

| Wesentliche Merkmale:                                                                                                    | Leistung:                 |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| Lichte Öffnung                                                                                                           | 5792 x 4917 mm            |
| Feuerwiderstand                                                                                                          | E 120 EW 15               |
| Fähigkeit zur Freigabe                                                                                                   | Freigegeben               |
| Selbstschließung                                                                                                         | C                         |
| Dauerhaftigkeit der Fähigkeit zur Freigabe                                                                               | Freigabe aufrechterhalten |
| Dauerhaftigkeit der Selbstschließung<br>- gegenüber Qualitätsverlust (Dauerfunktion)<br>- gegenüber Alterung (Korrosion) | 2<br>(erzielt)            |

Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 6. Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 3.

## 8. Technische Daten

Tabelle 1: Protronic RZ-24

|                                    |                                                |
|------------------------------------|------------------------------------------------|
| Eingangsspannung                   | 85 VAC – 253 VAC 50/60 Hz<br>120 VDC – 360 VDC |
| Leistungsaufnahme                  | ca. 30 W                                       |
| Ausgangsspannung                   | 24 V $\pm 5\%$                                 |
| Ausgangsstrom                      | max. 0,9 A insgesamt                           |
| Alarm bei<br>oder<br>Unterbrechung | I > 12 mA<br>I < 3,0 mA                        |
| Kurzschlussstrom                   | max. 50 mA                                     |
| Ruhestrom                          | ca. I = 4,5 mA                                 |

Tabelle 2: PROtec RZ-24 + AM 831

|                                    |                                                     |
|------------------------------------|-----------------------------------------------------|
| Eingangsspannung                   | 85 VAC – 253 VAC 50/60 Hz<br>120 VDC – 360 VDC      |
| Ausgangsspannung                   | 24 V $\pm 5\%$                                      |
| Ausgangsstrom                      | max. 0,9 A insgesamt                                |
| Nennspannung                       | 24 VDC                                              |
| Nennstrom Motor <sup>1</sup>       | max. 3,0 A                                          |
| Nennstrom Bremse <sup>2</sup>      | max. 0,9 A                                          |
| Gesamtleistungsaufnahme            | 102 W                                               |
| Ripple der Ausgangsspannung        | 120 mVpp                                            |
| elektr. Abrollbegrenzung           | nein / Fail Safe                                    |
| Programmierung Laufgeschwindigkeit | ja (Soft-Close ZU)                                  |
| Umgebungstemperatur                | 5°C – 40°C                                          |
| Gehäuse                            | Stahlblech AP / weiss                               |
| Abmessungen                        | 301 x 323 x 85 mm<br>400 x 400 x 200 mm (-SB / -NA) |
| IP Schutzart                       | IP20 / IP54                                         |

- (1) Eingang „Versorgung SHEV / SNT“  
(2) Eingang „Versorgung Protronic“

Tabelle 3: PROtec RZ-24-230

|                     |                                               |
|---------------------|-----------------------------------------------|
| Eingangsspannung    | 230 VAC 50/60 Hz                              |
| Leistungsaufnahme   | ca. 30 W                                      |
| Ausgangsspannung    | 230 V $\pm 5\%$                               |
| Ausgangsstrom       | max. 0,9 A insgesamt                          |
| Umgebungstemperatur | -5°C – 40°C                                   |
| Gehäuse             | Stahlblech AP / weiss                         |
| Abmessungen         | 301 x 323 x 85 mm<br>400 x 400 x 200 mm (-SB) |
| IP Schutzart        | IP20 / IP54                                   |

Tabelle 4: PROtec RZ-24-400

|                                 |                          |
|---------------------------------|--------------------------|
| Eingangsspannung                | 400 VAC 50/60 Hz         |
| Leistungsaufnahme               | ca 30 W                  |
| Ausgangsspannung                | 400 V $\pm 5\%$          |
| Ausgangsstrom                   | max. 0,9 A insgesamt     |
| Umgebungstemperatur             | -5°C – 40°C              |
| Gehäuse                         | Stahlblech AP / weiss    |
| Abmessungen                     | 400 x 400 x 200 mm (-SB) |
| IP Schutzart                    | IP20 / IP54              |
| U <sub>in</sub>                 | 24V DC                   |
| I <sub>in</sub>                 | 0,1 A                    |
| P <sub>max</sub> Schaltleistung | 1,5 kW                   |



### INFORMATION

Weitere technische Daten zur PROtec RZ-24-400 liegen separat bei!

Tabelle 5: Bleiakku

|                                                 |                       |
|-------------------------------------------------|-----------------------|
| Abmessungen                                     | 178 x 34 x 64 mm      |
| Gewicht                                         | 2 x 0,95 kg           |
| Ausgangsspannung je Akku                        | 10,5 VDC bis 14,1 VDC |
| Ausgangsspannung gesamt (durch Reihenschaltung) | 21,0 VDC bis 28,2 VDC |
| Nennkapazität (gesamt)                          | 2,3 Ah                |
| VdS - Zulassung                                 | G101139               |

Tabelle 6: Handansteuereinrichtung HE-088

|                                          |                        |
|------------------------------------------|------------------------|
| Bemessungsspannungsbereich Versorgung    | 17,5 – 29 VDC          |
| Spannungsbereich an Eingängen OK / Alarm | 15 – 28 VDC            |
| max. Stromaufnahme (Alarm + Summer)      | 38 mA                  |
| Stromaufnahme Ruhebetrieb (OK)           | 8 mA                   |
| Lautstärke Summer                        | 65 - 70 dB             |
| Gehäuse / Gewicht                        | Aludruckguss / 0,45 kg |
| Abmessungen                              | 125 x 125 x 34 mm      |
| IP Schutzart                             | IP40                   |
| Umgebungstemperatur                      | -5°C – 75°C            |



### ACHTUNG

Bitte beachten Sie die freigegebenen Auslöseeinrichtungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung (abZ).